

Personenfreizügigkeit: Vorlage unbedingt trennen!

Die Schweiz ist für selbstständig erwerbende Einwanderer immer noch viel zu attraktiv: nach nur einem Jahr Einzahlen in die Arbeitslosenkasse, haben diese bereits Anspruch auf Geld.

Immerhin haben bis jetzt, nach den Erhebungen des gfs-Instituts, 55 Prozent der Befragten die Unredlichkeit und den Betrug am Stimmvolk, durch die Verknüpfung der beiden Vorlagen (Weiterführung und Ausdehnung) erkannt. Hoffentlich werden noch mehr dazu, auch an der Urne am 08. Februar 2009 NEIN sagen.

Bei einem Nein passiert zunächst gar nichts. Einige Wochen später, werden sich dann die Eidg. Räte in der Frühjahrssession entschliessen, diese zwei Vorlagen getrennt vorzulegen. Die neue Abstimmung kann noch vor den Sommerferien stattfinden.

Die EU hat dann diese Entscheide, unseres souveränen Landes zu akzeptieren!

Marcus Stoercklé jun., BASEL